

Gemeindegruß



St. Stephan

Aug./Sept. 2026

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,

dieser Gemeindegruß erscheint in der bisherigen Form nun zum letzten Mal. Ab September gibt es ein neues Gemeinde-Informationsblatt gemeinsam mit der Gnadenkirche (Erscheinungstermin: 25.9.). Es wird von einem Redaktionskreis um Pfarrerin Müller-Stach gestaltet, gesucht wird noch ein Name dafür. Sie dürfen gerne Vorschläge machen!

Ich bedanke mich für allen Zuspruch bei meiner Verabschiedung und für die gute Zeit in St Stephan und in der Pfarrei. *Euer Pfarrer Jürgen Dolling*

Veränderungen in der Vakanzzeit

Mit Beginn der Vakanz werden wir einige Abläufe anpassen, damit auch weiterhin viele Gottesdienste gefeiert werden können und alle Menschen, die unserer Pfarrei verbunden sind, gut informiert bleiben.

Ab dem 13. September gelten daher neue Gottesdienstzeiten: In St. Stephan feiern wir künftig um 9.00 Uhr und in der Gnadenkirche um 10.30 Uhr Gottesdienst. An einzelnen Sonntagen wird es Ausnahmen geben. Über aktuelle Änderungen informieren wir Sie zuverlässig auf unserer Homepage sowie in unserem neuen Informationsblatt. Wir freuen uns sehr über diesen Schritt, denn so können wir noch mehr Menschen erreichen und zugleich als eine gemeinsame Pfarrei sichtbar werden. *Pfarrerin Meike Müller-Stach*

Regionalgemeinden

Wir leben in einer Welt, in der sich täglich etwas ändert. Das betrifft auch unsere Kirche. Im Jahr 2035 wird es rund 40% weniger Hauptamtliche geben als 2019. Die Zahl der Gemeindeglieder nimmt stetig ab. Die Bindung an die Kirche und die Teilnahme an ihren Veranstaltungen geht zurück. Das ist schade.

Wir leben von der Zusage Jesu Christi, dass er alle Tage bei uns ist bis an das Ende der Welt (Matthäus 28,20). Er bewahrt seine Kirche, sodass „die Pforten der Hölle sie nicht überwältigen“ werden (Matthäus 16,18). Das gibt uns die nötige Ruhe und Gelassenheit bei allen Veränderungen. Es sollte uns aber nicht schläfrig machen.

Damit die Arbeit in den Gemeinden weiterhin möglich ist, werden die Hauptamtlichen in Zukunft in Teams zusammenarbeiten. Sie sind dann nicht je für einzelne Gemeinden zuständig, sondern für eine Regionalgemeinde, zu der die einzelnen Gemeinden gehören werden. Derzeit arbeitet der Dekanatsausschuss an einem Plan für die Regionalgemeinden. Im Bereich unseres Dekanatsbezirks wird es vier Regionalgemeinden geben. In jeder Regionalgemeinde wird es mindestens fünf Hauptamtliche geben. Die Gemeinden leben in der Regionalgemeinde christliche Gemeinschaft und keine Konkurrenz. So sind wir der „Leib Christi“, von dem Paulus sagt: „Wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit, und wenn ein Glied geehrt wird, so freuen sich alle Glieder mit.“ (1. Korinther 12,26).

Die Geschäftsführung in der Regionalgemeinde soll möglichst von einer Verwaltungsperson wahrgenommen werden. So können sich Ordinierte, Diakone und Religionspädagoginnen auf ihre geistlichen Aufgaben konzentrieren.

Auch das Dekanat wird sich ändern. Im Süden Unterfrankens wird derzeit an der Bildung eines Dekanats gearbeitet, das im Wesentlichen die Landkreise Kitzingen und Würzburg sowie die Stadt Würzburg umfasst. Dafür wird es dann zwei Dekanatsstellen geben.

Schließlich müssen wir die Zahl der Gebäude reduzieren, um nicht alles Geld nur noch für Immobilien auszugeben. Die Pfarr- und Messnerwohnung der Gnadenkirche werden derzeit an die Stadt vermietet. Dadurch haben wir mehr Einnahmen als Ausgaben für diese Gebäude. Das kann ein Modell für den Umgang mit den Gebäuden sein. Ende des Jahres soll eine Gebäudekonzeption für den Dekanatsbezirk vorliegen. Es wird sich viel verändern. Manches wird nicht mehr möglich sein. Aber die Gemeinde lebt weiter, und Christus bleibt unter uns. *Dekan Dr. Wenrich Slenczka*

St. Stephan im Internet:

www.wuerzburg-ststephan.de

Montag und Donnerstag 7.30
Meditation am Morgen

Mittwoch 8.45
Andacht am Morgen (15 min)
beides nicht in den Schulferien

Sonntag 27.9. 18.00

Musikal. Abendandacht:
Hinunter ist der Sonne Schein

Monatsspruch August: Jesus Christus spricht: Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben. Johannes 10,10. **Monatsspruch September:** Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe und Haschen nach Wind. Prediger 4,6

Raum Innenstadt-Sanderau

Besondere Gottesdienste

So. 20.9. um 19.00 Uhr in der Gnadenkirche
„Abendliche erMUTigungen“ - Gottesdienst zum Innehalten und Kraftschöpfen. Gemeinsam feiern wir mit Musik, kurzen Impulsen, Feierabendmahl, kleinen Snacks und Zeit für Begegnung. Thema am 20. September: „Mut zur Vielfalt“ in einfacher Sprache.

Eine Tasse Zeit

Nachmittagscafé Gnadenkirche Danziger Str. 10, jew. 15.00-17.00 Uhr:

Fr. 14.8. Thema: „Gut informiert essen – Mythen, Fakten und praktische Tipps“.

Fr. 25.9. „Erzähl doch mal...“ - Austausch und Spiele.

Besuchsdienst

Unser neuer Besuchsdienst "Unterwegs zum Menschen" führt Besuche in unserer Pfarrei durch. Seit Juli sind wir unterwegs zu Geburtstagsbesuchen ab 70 Jahren. Sie haben auch Lust, in Kontakt zu kommen, zu gratulieren und Freude zu schenken? Machen Sie gerne mit! Einfach anrufen, schreiben oder ansprechen. Meike Müller-Stach, Kai-Uwe Starke

Weinbergswanderung

Do. 24.9. 14.00-17.00 Uhr mit Dorothea Eberlein
Wir treffen uns um 14.00 Uhr bei der Bushaltestelle Alandsgrund und gehen zu Fuß nach Randersacker. Information: Dorothea Eberlein Tel. 0176-96669771. Die Reihe der Weinbergswanderungen wird am 8.11. fortgesetzt.

Konfirmation Innenstadt 14.6.

Im Juni wurden 23 junge Menschen aus unserer Pfarrei und aus St. Johannis in der Stephanskirche konfirmiert. Gottes Segen für die Zukunft!

Kirchenmusik



So. 27.9. um 18.00 Uhr in St. Stephan

Musikalische Abendandacht Hinunter ist der Sonne Schein

Musik und Texte zum Abend

Cantores Quartett

Pfr. in Meike Müller-Stach – Texte

KMD Christian Heidecker

Seniorenbegegnungsstätte

im Albert-Schweitzer-Haus, Friedrich-Ebert-Ring 27d
Tel. 0931 - 79 62 579, senioren@schroeder-haus.de

Alle Termine beginnen um 14.30 Uhr

Mi. 5.8. Besuch der Wärmestube mit Waffel backen.

Mi. 12.8. Tanz und Bewegung im Ringpark. Treffpunkt ist der Park gegenüber der Einfahrt Friedrich Ebert Ring.

Mi. 19.8. Stadtführung mit Stadtführerin Martina Reiß, Treffpunkt ist am Falkenhaus

Mi. 2.9. Wörter von gestern und von heute. Bekannten und ungewöhnlichen Wörtern neu zu begegnen.

Mi. 9.9. Wie haben die das nur gemacht? Ein Vortrag von Andreas Fritze zu Bautechnik im Mittelalter.

Mi. 16.9. Literarischer Nachmittag: Märchenhaft! Für alle, die Märchen lieben.

23. September: Vom Loslassen und Bewahren. Wir sprechen über das Ausräumen, Loslassen und Bewahren. Ein ermutigender Nachmittag mit praktischen Ideen und Ideenaustausch.

Busfahrt der Seniorenbegegnungsstätte:

Dienstag, 29.9. um 13.00 Uhr, Halbtagesfahrt nach Gerolzhofen. Vom Marktplatz aus bieten wir einen Stadtrundgang an, besuchen dabei auch den „Steigerwalddom“. Natürlich können Sie auch selbständig die Stadt erkunden oder ein Café aufzusuchen.

Anmeldung & Infos: Inge Wollschläger (Telefon: 0931 3 22 84 84 oder Mail: inge.wollschlaeger@elkb.de



Foto: Peter Kronenberg

GOTTESDIENSTE ST. STEPHAN

So. 2.8. - 9. So. nach Trinitatis

10.00 Sommerkirche im Hofgarten
der Residenz Müller-Stach

So. 9.8. - 10. So. nach Trinitatis

8.00 und 10.00 Slenczka

So. 16.8. - 11. So. nach Trinitatis

8.00 und 10.00 Chr. Mebert

So. 23.8. - 12. So. nach Trinitatis

10.00 Sommerkirche im Hofgarten
der Residenz Richter

So. 30.8. - 13. So. nach Trinitatis

8.00 und 10.00 v. Mallinckrodt

So. 6.9. - 14. So. nach Trinitatis

8.00 und 10.00 Noll



So. 13.9. - 15. So. nach Trinitatis NEUE ANFANGSZEIT!

9.00 Müller-Stach

So. 20.9. - 16. So. nach Trinitatis

9.00 Slenczka

So. 27.9. - 17. So. nach Trinitatis

9.00 Müller-Stach

 mit Abendmahl (Saft und
Wein, glutenfreie Hostien)

Während des 10-Uhr-Gottesdien-
tes ist der **Begegnungsraum** mit
Spielsachen **für Kinder** geöffnet!

Zugang für Rollstuhlfahrer: Haupt-
portal Seitentür links.

Nach dem Gottesdienst um 10.00
Uhr (ab 13.9. um 9.00 Uhr) gibt es
Kirchenkaffee.

Kirchenöffnungszeiten

Täglich 9.00 bis 17.00 Uhr.

Meditation am Morgen



An jedem Montag und Donnerstag um
7.30 Uhr im Chorraum vor dem Hoch-
altar. Dauer: ca. 45 min. Donnerstags
gibt es anschließend ein Frühstücks-
angebot. Kirchengemeinde / ESG.
Nicht in den Schulferien!

Andacht am Morgen

Jeden Mittwoch um 8.45 Uhr in der
Michaelskapelle. Dauer: 15 min. Nicht
in den Schulferien!

Bibel-Gesprächs-Kreis

Wir treffen uns am Mo. 14.9. um
19.00 Uhr im Kapitelsaal. Kon-
takt: Luise Slenczka, Tel. 0931 -
35 82 90 00.

GOTTESDIENSTE SENIORENHEIME

Diakon Kai-Uwe Starke:

Tel. 01516-1502233

BRK-Heim Dr. Dahl, Friedenstr. 41
Mo. 31.8. und Mo. 28.9. jew. 15.00 Uhr

Marienheim Franz-Ludwig-Str. 18
Mo. 24.8. und Mo. 21.9. jew. 15.00 Uhr

Matthias-Claudius-Heim

Traubengasse 5-7

Di. 25.8. und Di. 22.9. jew. 10.15 Uhr

**Seniorenwohnstift und Pflegeheim
St. Maria** Dürerstr. 12

Fr. 21.8. 15.00 Uhr, Mi. 9.9. 10.30 Uhr,
Fr. 18.9. 15.00 Uhr

Nikolauskapelle, Virchowstraße 28
Fr. 21.8. , Mo. 7.9., Fr. 18.9.
jeweils 10.30 Uhr.

Seniorenzentrum St. Thekla

Ludwigkai 12

Mo. 31.8. und Mo. 28.9. jew. 10.00 Uhr

Nacht der offenen Kirchen

2. Oktober 2026

www.kirchennacht-wuerzburg.de

Treffen Sie Gott
und die Welt...



Wer kann helfen? Wir suchen Menschen, die 6mal im Jahr unsere Gemeindeinformationen austragen: Franz-Ludwig-Str., Eichendorffstr., Virchowstr., Weingartenstr., Sonnenstr., Wölffelstr., Obere Johannitergasse, Sanderstr., Rotlöwengasse, Landwehrstr., Rosengasse, Reurerstr., Huttenstr., Tröltzschstr., Schießhausstr. und Ludwigkai. Melden Sie sich bitte im Pfarramt Tel. 0931 – 79 62 57 44, Sekretärin Mechtild Hasse-Riedesel.

REGELMÄSSIGE TERMINE KONTAKTE

Bibel-Gesprächs-Kreis

1x monatlich erster Montag im Monat 19.00

Tel. 0931 - 35 82 90 00 (Luise Slenczka)

Ökumenisches Friedensgebet

Mi. 16.9. St. Peter und Paul 18.00 Uhr

Blumenteam - haben Sie Lust und Zeit, die Stephanskirche mit Blumen zu verschönern? Info im Pfarramt!

Kirchenmusik

Chor „Cappella St. Stephan“- Probe: Dienstags 20.00 auf der Orgelempore. Vorsingen nach Vereinbarung.

Bläserensemble „St. Stephan Brass“- Probe ruht zur Zeit

Kammerorchester St. Stephan

Probe nach Absprache

Förderkreis Kirchenmusik, Info: Christian Heidecker

Dekanatsmusikschule im Stephanshaus

www.dekanatsmusikschule.de, Tel. 0931 - 3541230

Evang. Studentengemeinde (ESG)

Friedrich-Ebert-Ring 27b - www.esg-wuerzburg.de

Erwachsenenbildung: R.A.-Schröder-Haus

Wilhelm-Schwinn-Platz 3, www.schroeder-haus.de

Seniorenbegegnungsstätte des R.A.-Schröder-Hauses

Friedr.-Ebert-Ring 27d, 97072 Würzburg - s. Hinweise S. 2

www.schroeder-haus.de/seniorenbegegnungsstaette

Sie können unseren Gemeindegruß und/oder Konzertinfos auch als Newsletter abonnieren - Sie erhalten ihn dann per Mail: www.wuerzburg-ststephan.de.

24 Stunden
**PFLEGE
NOTRUF
DIAKONIE**

**0180 1-
110 220**

Anruf zum Ortstarif

Diakoniestation

Friedrich-Ebert-Ring 27a

Telefon 35 47 80

FREUD UND LEID



Aus Datenschutzgründen veröffentlichen wir im Internet diese personenbezogenen Angaben nicht.

In den letzten beiden Monaten gab es

5 Taufen

5 Beerdigungen

„Gott sei uns gnädig und segne uns,
er lasse uns sein Antlitz leuchten.“ - Psalm 67,2

WIR SIND FÜR SIE DA

Evang.-Luth. Pfarramt

Fr.-Ebert-Ring 27a • 97072 Würzburg • Tel. 0931 - 79625744

Bürozeit: Di und Fr 9.00-13.00 Uhr, Do 13.00 -17.00 Uhr

Pfarramtssekretärin: Mechtild Hasse-Riedesel

Internet: www.wuerzburg-ststephan.de

e-mail: pfarramt.ststephan.wue@elkb.de

Spendenkonto bei der Sparkasse Mainfranken

IBAN: DE 08 7905 0000 0000 0421 92 BIC: BYLADEM1SWU

Dekan Dr. Wenrich Slenczka Tel. 354 120

2. Pfarrstelle vakant

Pfarrerin Meike Müller-Stach Tel. 0151-29 58 50 71

Diakon Kai-Uwe Starke (Altenheime) Tel. 0151-61 50 22 33

Kantor KMD Christian Heidecker Tel. 354 12 31

Mesner: Matthias Born, Bernd Kirchner, Burkhard Ziegler

Kindertagesstätte St. Stephan

Neubaust. 40a, Leitung: Christiane Völz, Tel. 5 64 38

e-mail: kita.stephan.wuerzburg@elkb.de

Kirchenvorstand:

Vorsitz: Myriam Kohler, Vertrauensfrauen: Birgit Engert-v. Bienenstamm (St. Stephan), Elfriede Koch (Gnadenk.), Priska Bartels, Sebastian Fleck, Georg Greifenstein, Dorothea Henniger, Dieter Katz, Dr. Johannes Mierau, Pfr.in Meike Müller-Stach, Dekan Dr. Wenrich Slenczka, Katrin Zimmermann, Hannelore Zucker.

NACHBARSCHAFTSHILFE

Ökumenisch in der Sanderau

Wenn Sie gelegentlich Hilfe brauchen (z.B. Begleitung zum Arzt, Spaziergänge, kleine handwerkliche Hilfen – keine Putzdienste oder Haushaltshilfen) oder wenn Sie selbst ehrenamtlich Hilfe anbieten können, dann melden Sie sich in einem der Pfarrbüros St. Stephan, Gnadenkirche oder St. Adalbero.

Das nächste Verteilblatt unserer Pfarrei
erscheint am **Fr. 25.9.**